

1. Bezirksklasse Herren Ems-Vechte

ASC Grün-Weiß 49 Wilsum : SV Olympia Laxten II
Samstag, 21.10.2023, 16:30 Uhr

SV Olympia Laxten II stockt Punktekonto gegen ASC Grün-Weiß 49 Wilsum auf

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des SV Olympia Laxten II am vergangenen Samstag in der 1. Bezirksklasse Herren Ems-Vechte beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim ASC Grün-Weiß 49 Wilsum. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 4. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Sehring / Brand. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Claus Hartdegen nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Gysbers / Warsen eine Niederlage in vier Sätzen gegen Hartdegen / Berning kassierten. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Sehring / Brand war für Gülink / Große-Brookhuis letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Verhall / Fischer wurden Schüürhuis / Hesselink unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:3 gegenüber. 10:12, 12:10, 8:11, 11:9, 8:11 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Mario Gysbers und Axel Sehring sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Lange umkämpft war derweil das Spiel zwischen Marc Warsen und Claus Hartdegen, ehe sich der Gastgeber mit 3:2 durchsetzen konnte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an den Tisch. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Hermann Gülink die Partie gegen Marius Brand noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Auf verlorenem Posten stand Arnd Schüürhuis in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Marc Berning, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann dann Timo Hesselink seine Partie gegen Tobias Fischer noch im Entscheidungssatz. Einen Zähler für die Gäste musste Wolfgang Große-Brookhuis wenig später bei der 1:3-Niederlage gegen Volker Verhall in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Unglücklich war Mario Gysbers in der Partie gegen Claus Hartdegen, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Nach diesem Einzel steht Gysbers somit bei 4 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Hartdegen ein 3:1 ausweist. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Marc Warsen und Axel Sehring beendet, das Marc Warsen letztendlich gewann. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Nach gewonnenem ersten Satz gab nachfolgend Hermann Gülink das im Vorfeld als hinsichtlich des Ausgangs offen eingeschätzte Spiel gegen Marc Berning noch aus der Hand und verlor mit 11:9, 7:11, 4:11, 9:11. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Gülink nun bei 4:4, während Berning bislang 3 Siege und 3 Niederlagen zu verzeichnen hat. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Arnd Schüürhuis gelang es, Marius Brand im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Sieg. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 4:3 (Schüürhuis) und 2:6 (Brand). Nur einen Saterfolg verbuchte hingegen dann Timo Hesselink bei seiner Pleite gegen Volker Verhall. Trotz

des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. 5:1 (Hesselink) bzw. 6:1 (Verhall) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Wolfgang Große-Brookhuis holte indes mit einem 3:1 gegen Tobias Fischer einen Punkt für sein Team. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nach diesem Einzel steht Große-Brookhuis somit bei einem Sieg und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Fischer ein 4: 2 ausweist. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Kaum was zu bestellen hatten daraufhin Gysbers / Warsen bei ihrem 0:3 gegen Sehring / Brand. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den ASC Grün-Weiß 49 Wilsum am 26.10.2023 gegen den Haselünner SV um Wiedergutmachung, während die Gäste am 28.10.2023 gegen den TV Meppen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

ASC Grün-Weiß 49 Wilsum

Doppel: Gysbers / Warsen 0:2, Gülink / Große-Brookhuis 0:1, Schüürhuis / Hesselink 0:1

Einzel: M. Gysbers 0:2, M. Warsen 2:0, H. Gülink 1:1, A. Schüürhuis 2:0, T. Hesselink 1:1, W. Große-Brookhuis 1:1

SV Olympia Laxten II

Doppel: Sehring / Brand 2:0, Hartdegen / Berning 1:0, Verhall / Fischer 1:0

Einzel: C. Hartdegen 1:1, A. Sehring 1:1, M. Berning 1:1, M. Brand 0:2, V. Verhall 2:0, T. Fischer 0:2